



# KirchenSpuren

Pfarrbrief der Katholischen Kirchengemeinde Icker  
– Schmerzhafte Mutter –

Dezember 2019 / Januar 2020



Krippenspiel - 24. Dezember - 16 Uhr

Christmesse - 24. Dezember - 22 Uhr

1. Weihnachtstag - Eucharistiefeier - 9:15 Uhr

2. Weihnachtstag - Eucharistiefeier - 9:15 Uhr



<b>Thema, Veranstaltung</b>	<b>Seite</b>	<b>Thema, Veranstaltung</b>	<b>Seite</b>
Auf ein Wort	3	Aus der Pfarrgemeinde	19-21
Sternsinger	4+5	Ich frag ja bloß	22-23
Pfarrgemeinderat	6+7	Neues Musical / Bücherei	24
Emmaus-Arbeitskreis	8-10	Abendlob	25
Kolping	10	Jugend	26-28
Icker Kantorei / Notenschlüssel	11	Kinderseite	29
kfd	12+13	Mitteilungen	30
Senioren	14	Auf einen Blick	31-33
JuSe	15	Außerdem	34
einBlick	16	Sponsoren	35+36
Gottesdienstzeiten	17-19		

### **Impressum:**

Herausgeber: Pfarrgemeinderat der Kath. Kirchengemeinde Icker  
Redaktion: Gerhard Bolte, Sr. Anne Voß, Elena Lüeske,  
Heinz Placke, Dirk Schötz  
Sponsoring: Thomas Peppel  
Druck / Auflage: WIRmachenDRUCK GmbH / 1000 Stück  
Foto Titelseite: Fensterbild der St. Dionysiuskirche in Belm (Richard Rawert)  
Redaktionsschluss: Ausgabe Februar / März 2020, Donnerstag, 2. Januar 2020

### **Adressen:**

Kath. Kirchengemeinde Icker Tel.: 0 54 06 – 88 00 26  
- Schmerzhaftes Mutter - Fax: 0 54 06 – 88 00 28  
Icker Kirchweg 1 E-Mail: pfarrbuero-icker@bistum-osnabrueck.de  
49191 Belm-Icker Internet: www.kath-kirchen-belm.de  
Pfarrbüro – Öffnungszeiten: Dienstag: 16:30 - 18:00 Uhr  
Katharina Bolte Donnerstag: 9:00 - 11:30 Uhr  
Freitag: 15.00 - 18.00 Uhr  
Pfarrer: Tel.: 0 54 06 - 88 10 37  
Arnold Kuitert E-Mail: arnold.kuitert@bistum-osnabrueck.de  
Gemeindereferentin: Tel.: 0 54 06 - 88 00 25  
Sr. Anne Voß E-Mail: anne.voss@bistum-osnabrueck.de  
Diakone: Tel.: 0 54 06 - 80 63 40  
Andreas Hartelt E-Mail: andreas.hartelt@bistum-osnabrueck.de  
Christoph Pahlitzsch Tel.: 0 54 68 - 2269762  
E.-Mail: christoph.pahlitzsch@bistum-osnabrueck.de  
Jugendreferent: Tel.: 0 54 06 - 89 99 56  
Lou Wellendorf E-Mail: lou.wellendorf@bistum-osnabrueck.de  
Rendant  
Josef Seeger E-Mail: rendant.icker@bistum-osnabrueck.de

Bankverbindung:  
Kirchengemeinde Sparkasse Osnabrück, IBAN: DE75 26550105 0009800400



Liebe Gemeinde!



Adventszeit, Weihnachtszeit, Jahreswechsel- spürbar gehen wir wieder einer besonderen Phase des (Kirchen-) Jahres entgegen. Viele freuen sich an den geprägten Tagen mit ihren Ritualen, schätzen die Begegnung mit befreundeten Menschen, die sehr intensiv empfunden wird, das Herz schlägt in dieser Zeit bei Kindern und Erwachsenen etwas höher. Es gibt Erwartungen an die Advents- und Weihnachtstage, teilweise sehr hohe Erwartungen. Wir haben Wünsche und Vorstellungen, wie es laufen sollte, möchten gerne Harmonie und Konfliktfreiheit, vermeiden alles, was „den Frieden stört“.

Im Advent geht es mit Blick auf Weihnachten zuerst nicht um meine Erwartungen (-so berechtigt sie auch scheinen-), es geht um das Warten, das Erwarten dessen, der die Fülle des Lebens ist, der in die Fülle der Zeit hineingeboren werden soll. Der Erwartete zügelt überzogene Erwartungen, erdet sie und macht deutlich, was wirklich wichtig ist. Das Kind von Bethlehem und die Umstände seiner Geburt in einem kleinen bescheidenen Dorf rufen zur Mäßigung unserer

Erwartungen auf. Das gehört zum Stallgeruch, das „liegt in der Luft“ - .  
Die Theologie Jessica Bohn schreibt:

„Ein adventlicher Mensch:  
ist wachsam und voller Erwartung;  
lässt sich erleuchten;  
vermag das Wesentliche zu erkennen;  
ist vor lauter Vor- Freude strahlend schön;  
weiß, was er nicht braucht;  
ist von Hoffnung durchdrungen und richtet seinen Blick auf Christus, auf ihn,  
der immer zu uns will.“

Wer erwartungsvoll ist und „weiß, was er nicht braucht“, der kann mit gesunder Haltung durch die Adventszeit gehen, und der darf gewiss sein, dass der Herr zu ihm möchte und zu ihm kommt, an Weihnachten, an jedem Tag.

Das wünscht im Namen aller Mitarbeitenden

*Arnold Kuiter,  
Pfarrer in Belm und Icker*



# „FRIEDEN! Im Libanon und weltweit.“ Sternsinger unterwegs

Mehr als 200 Sternsinger der Pfarreien Belm und Icker waren Anfang des Jahres als Kaspar, Melchior, Balthasar und

Sternträger\*Innen unterwegs. Dabei sammelten beide Gemeinden ein großartiges Ergebnis für das Kindermissionswerk der Sternsinger. Auch 2020 ziehen sie mit gesegneter Kreide, Stern und Spendendosen am 5. Januar von Haus zu Haus und schreiben.

20 \* C + M + B \* 20 an die Türen und das mit großer Freude. Bereits im Vorfeld bereiten sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf diese Aktion vor, die in diesem Jahr unter dem Motto steht: „FRIEDEN! Im Libanon und weltweit.“



Seit Jahrzehnten schreiben Sternsinger den Segen an die Haustüren  
Archivfoto 2005

Bundesweit machen Sternsinger deutlich, dass Kinder überall auf der Welt Kindern in Not helfen. Eine großartige Aktion, bei der vieles bewegt wird. Vielen Dank an alle, die diese Aktion unterstützen!

Sonntag 5. Januar Aussendungsfeier:  
**10:45 Uhr** (bitte geänderte Gottesdienstzeit beachten!)

## Vorbereitungstermine im Pfarrheim Icker :

Klasse 3-4	Montag, 2.12.2019 und Donnerstag, 2.1.2020 jeweils um 16 Uhr
Klasse 5-6	Montag, 2.12.2019 und Donnerstag, 2.1.2020 jeweils um 17 Uhr.
Klasse 7-10	Montag, 2.12.2019 und Donnerstag, 2.1.2020 jeweils um 18 Uhr.

Interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich zu dieser Aktion eingeladen.

Ab Klasse 4 können die Mädchen und Jungen in ihren Altersgruppen mitgehen.

Jüngere Kinder bitte in Begleitung von Eltern, Großeltern oder größeren Geschwistern.

Kontakt: Schwester Anne Voß

# Osnabrück bekommt königlichen Besuch am 28. Dezember

In diesem Jahr lädt Bischof Bode zur Eröffnung der weltweit größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder nach Osnabrück ein. Gut 4000 junge Sternsinger werden an diesem Tag die bundesweite Eröffnung in Osnabrück feiern.

Nach der Eröffnung auf dem Domplatz gibt es für die Kinder ein buntes Workshop Programm an verschiedenen Orten in der Innenstadt. In einer großen Prozession ziehen die Könige und Königinnen dann zum Rathaus, wo sie vom Oberbürgermeister empfangen werden. Der Tag schließt mit einem Gottesdienst, der im Dom, in der Gymnasialkirche, der

Marienkirche und der Herz-Jesu-Kirche gefeiert wird.

## Hier der Zeitplan:

- 9:30 Uhr, Anreise der Sternsinger (Musik zur Einstimmung auf dem Domvorplatz)
  - 10:00 Uhr, Begrüßung / Einstimmung
  - 11:15 Uhr, Mitmachprogramm inkl. Mittagessen in verschiedenen Schulen
  - 13:30 Uhr, Treffen auf dem Domvorplatz
  - 14:00 Uhr, Sternsinger Zug - mit kurzem Stopp am Rathaus
  - 15:00 Uhr, Wortgottesdienst
- Ende der Veranstaltung ca. 16:00 Uhr.



Für unsere Rhythmics gibt es eine ganz besondere Einladung vom Bistum. Sie dürfen den Gottesdienst in der Herz Jesu Kirche musikalisch gestalten. Dabei werden Sie von der Gemeindeband und dem Mumm-Technikteam unterstützt. Wer nicht im Chor singt und als Sternsinger nach Osnabrück mitmöchte, melde sich bitte beim Vorbereitungstreffen am 2. Dezember bei Schwester Anne an.

*Schwester Anne Voß*

# Leitungswasser und Brunnenbau

## Wasserprojekt beim „Dankeschön-Abend“ gestartet

Mit einem recht ungewöhnlichen „Dankeschön-Abend“ hat die katholische Kirchengemeinde Icker ihr neues Wasserprojekt auf den Weg gebracht. Eingeladen waren diejenigen, die sich beim Pfarrfest engagiert hatten. Rund 60 Aktive kamen und ließen sich zu Beginn einen besonderen Cocktail schmecken – bestehend aus Leitungswasser, etwas Eis, Minze und Zitrone.



Meditativer Impuls zum Thema „Wasser“ gestaltet von Kerstin Meier zu Fawig

Das Wasserprojekt, das vor Ort und weltweit wirken soll, verfolgt im Kern zwei Ziele: Zum einen soll es ab sofort im Pfarrheim bei Veranstaltungen statt

Mineralwasser aus Flaschen Leitungswasser geben, um so den Verpackung- und Transportaufwand zu minimieren. Zum anderen soll in Nigeria ein Brunnenbauprojekt der katholischen Hilfsorganisation Misereor unterstützt werden. Dafür steht ein Teil des Pfarrfesterlöses zu Verfügung.

Insgesamt waren am 1. September 5.333,31 Euro zusammengekommen. Am „Wasser-Abend“ mit zahlreichen thematischen und spirituellen Impulsen sowie der Dudelsackmusik von Karim McLeod dankte Anton Hackmann, Vorsitzender des Pfarrgemeinderates, allen, die zu diesem „unglaublichen“ Überschuss beigetragen haben. Je ein Drittel, also jeweils 1.777,77 Euro, sind für die Jugendarbeit, für soziale Zwecke in der Gemeinde und für das Brunnenbauprojekt in Nigeria bestimmt.

Wasser ist weltweit ein kostbares und gefährdetes Gut. In vielen Regionen Afrikas, die unter Dürre leiden, ist Trinkwasser knapp und oft nicht ausreichend vorhanden. Das ist auch im Norden Nigerias so. Frauen laufen oft kilometerweit, um Wasser zu den Höfen zu holen. Sogar ihr Trinkwasser müssen die Menschen häufig aus verschmutzten Tümpeln schöpfen. Das führt zu Durchfallerkrankungen, die vor allem bei geschwächten Kindern in vielen Fällen tödlich enden.

In zwei Diözesen unterstützt Misereor kirchliche Gruppen, die in den Dörfern

und Siedlungen verschiedene wasserwirtschaftliche Maßnahmen organisieren. Dazu zählt insbesondere der Bau von Brunnen, um die Versorgung mit sauberem Trinkwasser zu gewährleisten. Ein Brunnen mit Handpumpe und einer Zisterne kostet knapp 2.000 Euro. Beim „Dankeschön-Abend“ wurde der zur Verfügung stehende Pfarrfesterlös spontan durch Spenden aufgestockt, um den genannten Betrag an Misereor überweisen zu können.

Icker ist „faire Gemeinde“. Mit dieser Auszeichnung ist die Selbstverpflichtung verbunden, sich für globale

Gerechtigkeit einzusetzen und vor Ort nachhaltiges und klimagerechtes Handeln zu fördern. Das Wasserprojekt soll auch dazu einen Beitrag leisten, soll den Gedanken der „fairen Gemeinde“ wieder stärker ins öffentliche Bewusstsein bringen. Die Projektgruppe Weitblick, die der Pfarrgemeinderat zu diesem Zweck ins Leben gerufen hat, freut sich, wenn sich möglichst viele Gemeindemitglieder aktiv und mit ihren Ideen an diesem Prozess beteiligen. Wer in der Projektgruppe mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen, sich im Pfarrbüro zu melden.

*Holger Jansing, PGR*



Mit sauberem Wasser gegen Hunger und Krankheit:  
In Nigeria sterben 72 von 1000 Kindern, bevor sie fünf Jahre alt sind – hauptsächlich an Krankheiten, die auf verkeimtes Wasser zurückzuführen sind.

Foto: Misereor/Ehrler

## 14. Liederabend der Rhythmics –Solisten

„Die Wege führen uns immer wieder hier in die Emmaus Kapelle, wo die Musik uns am Liederabend zusammenbringt. Wir danken, dass wir hier sein durften und freuen uns schon auf das nächste Mal!“

So schrieben Pia, Larissa, Teresa und Pina in das Buch der Erinnerungen, dass in der Emmaus Kapelle ausliegt. Und weiter heißt es: „Wieder einmal ein bunt gemischter, wunderschöner Abend. Jedes Mal eine Bereicherung und schöne Art, das Wachsende ausklingen zu lassen.“

Und für alle, die immer mal wieder in dem Buch lesen, heißt es weiter: „Ich

hab noch so viel zu sagen, indes find ich kein Wort, will doch nur noch nach Hause und es trägt mich weit fort. Nur weiter hinfort.“

Wie wertvoll, dass es diese Räume in der Emmaus Kapelle gibt, in denen Menschen oftmals „kein Wort finden“

und dennoch getröstet Abschied nehmen können oder bei den unterschiedlichsten Veranstaltungen in der Kapelle Trost und Hoffnung finden, wie bei dem 14. Liederabend an dem Solistinnen der Rhythmics sangen und wir manches neue Got-



„Ein Stern für Dich“ als Dankeschön für alle Solisten des 14. Liederabends

tesloblied kennen lernen durften.

Übrigens von der Pfarrfest-Aktion „ein Stern für dich“ sind noch Sterne zu erhalten über das Pfarrbüro. Der Erlös ist für unser Brunnenprojekt bestimmt.

*Text: Schwester Anne Voß*

*Foto: B. Nortebusch*



## „Ein Stern für dich!“

„Weil Erinnern gut tut“ stand auf den Einladungen vom Emmaus Arbeitskreis. Dieser hat für die Angehörigen der Verstorbenen der letzten Jahre einen gemeinsamen Vormittag gestaltet. Da im Alltag oft kein Platz für Trauer ist, haben wir an diesem Vormittag Zeit, Platz und Raum für Trauer und Erinnerungen gegeben. Erinnern und vor allem auch darüber sprechen tut gut, egal ob es schöne Erlebnisse und Freuden waren oder schwere Zeiten mit ihren Gefühlen. Beides, Freude und Trauer, spiegeln das Leben, den Alltag, beides braucht seine Zeit.



Das Vorbereitungsteam:  
Gaby Heye-Hammerlage, Ulla Hawighorst, Ulla Grave-Düvel, Marion Hackman und Annette Baumgarte

Wir saßen bei einer Andacht in der Emmaus Kapelle in einem Stuhlkreis um die Osterkerze und einem großen Stern herum. Die Kerze als Symbol der Auferstehung, der Stern für die Erinnerungen. Wir beteten gemeinsam und sangen mit Gitarrenbegleitung von Anne Escher.

Im Pfarrheim war von Ulla Hawighorst, Marion Hackman, Ulla Grave-Düvel und Gaby Hammerlage ein reichhaltiges herbstlich dekoriertes Frühstücksbüffet angerichtet worden. An zwei großen festlich geschmückten Tischen gab es Zeit und Raum mit anderen Trauernden Dinge anzusprechen, die einen auch nach der Beerdigung immer noch bewegen.

Nach dem Frühstück suchte sich jeder einen der wunderschönen selbstgebastelten Sterne aus. Der Stern als Symbol. Passt das überhaupt? In der Vorbereitung habe ich „Stern“ gegoogelt und Parallelen zwischen Sternendasein und Menschenleben entdeckt, war überrascht wie gut sich der Stern als Symbol für Leben, Tod, Trauer und Erinnerung eignet.

Naturwissenschaftlich entstehen Sterne aus Gaswolken von Helium und Wasserstoff. Junge Sterne sehen wir ganz hell am Himmel. Im Sternenmittelalter werden sie bläulich.



Alte Sterne erscheinen rötlich. Auch Sterne sterben, verglühen, sind in diesem Prozess am hellsten, als hellweißes Licht zu sehen, als Supernova.

Das Licht eines verglühten Sterns leuchtet noch Millionen von Lichtjahren nach. Auch wenn er nicht mehr existiert, sehen wir noch sein Licht. So wie das Sternenlicht können auch unsere Erinnerungen nachleuchten.

Nun dürfen unsere Erinnerungen, die an diesem Vormittag, auch in stillen Momenten entstanden, mit dem ausgesuchten Stern verknüpft, einen Platz im Alltag finden. Gerade wenn ein Grab

entfernt liegt, finde ich einen Erinnerungsplatz in der Nähe wichtig.

Ich wünsche mir, dass alle, die ihren Platz zuerst in der Emmaus Kapelle und später am Frühstückstisch im Pfarrheim fanden, in Gesprächen ihren Gefühlen Ausdruck geben konnten oder auch einfach still in ihren Gedanken etwas Tröstliches mit nach Hause nehmen konnten mit einem Stern der Erinnerung.

*Annette Baumgarte*

Das Jahresprogramm mit den Veranstaltungen in der Emmaus Kapelle 2020 liegt den KirchenSpuren bei.

---

# KOLPING

### **Altkleidersammlung**

Am Samstag den 12. Oktober fand wieder unsere bewährte Altkleidersammlung statt. Unsere Sammelteams konnten knapp 1,7 t Altkleider und Schuhe in Icker und Vehrte auf die Transporter verladen, ein gutes Ergebnis. Da die Sammlungen eine der Haupteinnahmequellen unserer Kolpingsfamilie sind, hier ein dickes Dankeschön an alle Spender. Danke an Erich Thunert, Hubert Escher und Volker Ziemann für das Bereitstellen der Transportfahrzeuge.

### **Kegeln bei Beckmann**

Das alljährliche Kegeln bei Beckmann hat dieses Jahr den sehr wenigen Teilnehmern viel Spaß gemacht. Aus organisatorischen Gründen seitens Beckmann

findet dieses jetzt statt im November immer schon im Oktober statt.

### **Kolpinggedenktag**

Aus Anlass des Todes Adolph Kolpings am 4. Dezember 1865 feiern wir den Kolping-Gedenktag am Sonntag, dem 8. Dezember um 9:15 Uhr. Nach der hl. Messe treffen wir uns zu einem gemütlichen Frühstück im Pfarrheim.

### **Terminvorschau**

Kolping Karneval: 15. Februar 2020

Wir wünschen allen Lesern frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in ein hoffentlich friedliches und gesundes Jahr 2020

*Volker Ziemann*



### Ein helles Licht geht auf – Icker Adventsmusik am 2. Advent

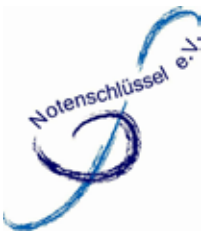
Am 2. Adventssonntag, 8. Dezember, erklingt um 17 Uhr in der Pfarrkirche Icker eine Adventsmusik. Es wird unter anderem die Kantate „Ein helles Licht geht auf“ aus der Feder von Michael Schmoll uraufgeführt. Die Kantate für Chor, Sprecherin, Flöte und Klavier verbindet alte Adventschoräle mit instrumentalen Arrangements. Herzliche Einladung zu dieser adventlichen Musik, Dauer ca. 1 Stunde. Die Icker Kantorei und die Instrumentalisten freuen sich auf Ihren Besuch, der Eintritt ist frei.

### Proben für Musical „2 Grad“ starten im Januar

Die Musicalwerkstatt Icker ist bereits seit einiger Zeit damit beschäftigt, ein neues Musical auf den Weg zu bringen. Zum Inhalt wird an dieser Stelle noch nichts verraten. Bleiben Sie gespannt! Musikalisch beginnt die Umsetzung dieses Projektes mit den Proben der Icker Kantorei ab dem 7. Januar 2020. Jeden Dienstag ab 19:30 Uhr treffen sich alle, die im Musicalchor mitsingen möchten, Interessierte sind herzlich willkommen. Das Musical wird am 20. und 21. März 2020 in der Icker Pfarrkirche aufgeführt.

*Elisabeth Grammann*

## Einer geht, einer kommt – das W bleibt Neues aus dem Notenschlüssel-Vorstand



Liebe Mitglieder und Interessierte des Fördervereins Notenschlüssel, Helmut Weidner hat seine langjährige Tätigkeit im Vor-

stand als Schatzmeister aus persönlichen Gründen beendet. Helmut, vielen Dank für die tolle Zusammenarbeit seit Beginn unseres Vereins.

Wir sind sehr froh, dass wir Wilhelm Wenninger als kommissarischen Schatzmeister gewinnen konnten. Willkommen in unserem Vorstand.

In der Mitgliederversammlung im Jahr 2020 wird dann der Schatzmeister neu gewählt.

Ich wünsche allen eine schöne Winterzeit, bis bald

*für den Vorstand Notenschlüssel  
Andrea Menke*



### **Frauenmesse**

Am Dienstag, 3. Dezember um 8:30 Uhr, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrheim. Bücher können in der Bücherei ausgeliehen werden.

### **Adventskaffee der kfd**

Am Samstag, 7. Dezember um 15 Uhr im Pfarrheim. Alle Frauen sind herzlich eingeladen, um einen schönen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen in adventlicher Atmosphäre mit kleinen Sketchen und Liedern zu verbringen. Bringt ruhig eure Freundinnen oder Nachbarinnen mit!!

Anmeldungen bei Anne Escher, Tel.: 5331, Kostenbeitrag 5,-€.



Adventsfenster am Pfarrbüro

### **Offener Adventskalender**

Am Samstag, 7. Dezember um 18 Uhr gestaltet die kfd wieder ein Adventsfenster bei der Aktion unserer ökumenischen

Partnergemeinde Vehrte. In diesem Jahr übernimmt die "FtF"- Gruppe wieder die Gestaltung. Treffpunkt vor dem Pfarrbürofenster.

### **Rorate-Messe**

Am Dienstag, 10. Dezember um 6:30 Uhr in der Emmaus Kapelle, anschließend Frühstück für alle im Pfarrheim.

### **Frauenmesse**

Am Dienstag, 7. Januar um 8:30 Uhr, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrheim. Bücher können in der Bücherei ausgeliehen werden.

Der Kartenverkauf für den Karneval beginnt!

### **Vorschau Frauenkarneval 2020**

Auch im Jahr 2020 findet unser Frauenkarneval wieder an zwei Terminen statt:

1. Sitzung: Montag 10. Februar 2020 um 19:01 Uhr und

2. Sitzung: Donnerstag 13. Februar 2020 um 19:01 Uhr, jeweils im Schützenhaus.

Der Kartenverkauf beginnt wie üblich nach der Frauenmesse / Frühstück

am Dienstag 7. Januar 2020, es werden wieder Tischkarten verkauft.

Kosten: 12,-€ für die Mitglieder der kfd Icker/Vehrte und für Nichtmitglieder 18,-€.

Wir freuen uns schon jetzt auf eure fantasievollen Kostüme!



### “Literatur mit Suppe und Musik“

....gieß Wasser zur Suppe, es sind mehr Frauen gekommen! (Toll!!!) ...Wasser brauchte aber nicht sein...die Suppe reichte! Schön, dass sich doch noch Einige im letzten Moment zur Teilnahme entschieden haben! Sie erlebten eine schöne Atmosphäre, eine herrliche Stimmung, nette Gespräche, eine (lt. Aussage der Gäste) leckere Gyrossuppe (von AnnE gekocht) mit Brot und passenden Getränken...und das Wichtigste: die Literatur und die Musik. Zum zweiten Mal gab Angelika Loch die “Vorleserin“ von ausgesuchten Märchen und Ilka Grimm

gestaltete mit ihren wunderbar dargebrachten Querflötenstücken den passenden Musik-Rahmen.

Das erste Märchen “Blumenduft“ handelte von der kleinen Prinzessin Lila, deren Herz von dem Gärtnerjungen Egbert (und seinen Blumen) erobert wurde. Nach vielen Irrungen und Wirrungen schafft es der Gärtnerjunge schließlich mit Hilfe von Feen den Duft der Blumen im Rosenöl zu konservieren und letztendlich so die Prinzessin heiraten zu dürfen und König zu werden. Das zweite Märchen “Der Schweinehirt“ erzählte von einem Prinz, der sich als Schweinehirt ausgibt, um die Prinzessin auf die Probe zu stellen und sie schließlich wegen ihrer Hochnäsigkeit nicht heiratet.

In Erwartung der Gyrossuppe hatte Angelika dann noch ein griechisches Märchen ausgesucht und gab “Frau Glück und Herr Geld“ zum Besten. Nach der abwechselnd dargebrachten “Literatur“ und der “Musik“ war beim und nach dem Essen noch ausgiebig Zeit für angelegte Gespräche.

Einhellige Meinung aller Gäste: „ein wunderschöner Abend!!“. Herzlichen Dank an alle, die in irgendeiner Form zum Gelingen beitrugen.

*Text: Christa Kriegisch / Anne Escher*

*Foto: Katharina Bolte*



Angelika Loch, Ilka Grimm  
und Anne Escher



# Senioren

## Adventsfeier

Am Donnerstag, dem 5. Dezember, treffen sich die Senioren um 14:30 Uhr zur Eucharistiefeier mit Pastor i.R. Josef Ahrens und anschließend zum Kaffeetrinken im Pfarrheim.

Die Kinder der Grundschule Icker haben ihren Besuch angekündigt und werden uns mit ihren Darbietungen erfreuen.

Bei Kerzenlicht und vorweihnachtlicher Atmosphäre hören wir Geschichten und Erzählungen und singen die alten und bekannten Adventslieder.

## Tannenbaumsingen

Es gibt sie noch: Die alte Tradition des Tannenbaumsingens, wo man sich in der Nachbarschaft oder bei Freunden und Bekannten um den Weihnachtsbaum versammelt, bei Glühwein und Gebäck Weihnachtslieder singt und freundschaftliche Beziehungen pflegt. Die Senioren in Icker kennen diesen Brauch größtenteils noch aus ihrer Kinder- und Jugendzeit.

Daher treffen sich die Senioren am Donnerstag, dem 9. Januar 2020 um 14:30 Uhr zur Seniorenmesse in der Kirche und danach zur Kaffeetafel im Pfarrheim.

Um den Weihnachtsbaum versammelt wollen wir dann gemeinsam mit Klavierbegleitung bekannte Weihnachtslieder singen. Hierzu werden Weihnachtsge-

bäck, Nüsse und entsprechende Getränke angeboten, auch Gedichtvorträge und Erzählungen gehören dazu.

Bei den Senioren in Icker ist das „Tannenbaumsingen“ nach wie vor beliebt.

## Kartenspielen

Mittwoch, 11. Dezember und Mittwoch, 8. Januar 2020 jeweils um 15 Uhr im Pfarrheim

## Gymnastik

Damen: Dienstags 16:45 - 18 Uhr

Herren: Freitags 9 - 10 Uhr

Heinz Oberwestberg



Andrea Heskamp wandert mit der Damen-Sportgruppe



Junge Senioren aktiv leben und Gemeinschaft erleben mit JuSe-Aktiv

um 13 Uhr anschl. Cafe am Kurpark, Bad Laer. Fahrgemeinschaften um 12:15 Uhr ab Icker Kirche

### **Kegeln und Grünkohl**

Am Sonntag, 1. Dezember ab 17 Uhr bei Beckmann in Wallenhorst, Engter Str. 5 kegeln und anschl. Grünkohlessen. Fahrgemeinschaften um 16:45 Uhr ab Icker.

Anmeldung bis 15. Januar 2020 bei Wolfgang Flohre Tel. 3992 wolfgang.flohre@kabelmail.de

Anmeldung umgehend bei Heinrich Schawe Tel.: 05406/2231 oder heinrich.schawe@gmx.de

Gemeindemitglieder und Gäste sind herzlich willkommen

### **Werksbesichtigung Feldhaus Klinker**

Am Montag, 20. Januar Beginn der Füh-

Das Jahresprogramm von JuSe aktiv liegt den KirchenSpuren bei.

---

# **E W A K**

## **Eine-Welt-Arbeits-Kreis Icker-Vehrte**

Der „Eine-Welt -Arbeits-Kreis“ bietet fair gehandelte Waren an:



Sonntag, 8. Dezember nach dem Gottesdienst um 10:15 Uhr

Sonntag, 22. Dezember nach dem Gottesdienst um 10:15 Uhr

Sonntag, 12. Januar 2020 nach dem Gottesdienst um 10:15 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich das EWAK-Team.



# ein Blick

Das KiWi-Team (Kirche und Wissen) lädt im Dezember und Januar wieder zu besonderen einBlicken zu Kunst und Kultur in unserer Kirchengemeinde ein. Jeweils um 10.15 Uhr treffen sich Interessierte nach der Messe in den hinteren Kirchenbänken. In ca. 30 Minuten informieren die Mitglieder des KiWi-Teams zu verschiedenen Themen und laden zum neu entdecken von Altbekanntem ein:

## einBlick auf die Krippe 22. Dezember 2019



Kurz vor Weihnachten erläutert Ralf Grieskiwitz die Krippe – zu dieser Zeit noch ohne das Jesuskind. Vierter Adventssonntag - die Krippe steht, aber die Hauptperson „erscheint“ erst am Heiligabend. Das gibt Gelegenheit, die vorhandenen Figuren mehr als Wartende zu betrachten, gleichsam an der Schwelle zu Weihnachten. Ein spannender Pers-

pektivwechsel, der neue einBlicke auf die altbekannte Darstellung der Geburt Jesu ermöglicht!

## einBlick auf die Emmaus Kapelle 26. Januar 2020



Ursprünglich war der Termin für diesen einBlick im Oktober geplant, nun geht es bei vermutlich kühleren Temperaturen zur Kapelle. Aber keine Sorge, niemand muss frieren, denn in der Kapelle ist geheizt. Wolfgang Herich wird hier die angestrebte Verbindung von Kapelle und historischer Bausubstanz im Ort erläutern. Dabei steht die Qualität der Gestaltung mit regionalen Baumaterialien im Vordergrund. Wie lässt sich eine gelungene Verbindung zwischen „Alt“ und „Neu“ entwickeln und wie sind Übergänge zwischen „Dinnen“ und „Draußen“, „Natur“ und „Kultur“ gestaltet worden?

Alle Gemeindemitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen!

*Sonja Drehlmann*



## **1. Adventssonntag, 1. Dezember 2019**

- So., 01.12. 9:15 Familiengottesdienst (Rhythmics/KKT)  
Kollekte: Sozialdienste kath. Frauen und Männer
- Di., 03.12. 8:30 Eucharistiefeier kfd, anschließend Frauenfrühstück  
Kollekte: Frauenmissionswerk
- Mi., 04.12. 19:30 Abendlob, Gestaltung: PGR, anschl. Adventsfeier PGR u. KV
- Do., 05.12. 14:30 Seniorengottesdienst, anschl. Adventsfeier
- Fr., 06.12. 9:30 Hauskommunion

## **2. Adventssonntag, 8. Dezember 2019**

- So., 08.12. 9:15 Kolping-Gedenktag (Schola Cantorum/Kolpingfamilie),  
anschl. EWAK-Verkauf und Frühstück der Kolpingfamilie  
Kollekte: Erhaltung kirchlicher Gebäude
- Di., 10.12. 6:30 Adventskantate: „Ein helles Licht geht auf“ (Icker Kantorei)  
Roratemesse (Emmaus-Kapelle),  
anschl. Frühstück im Pfarrheim
- Mi., 11.12. 19:30 Abendlob am Mittwoch, Gestaltung: Abendlobteam  
Musik: Michael Schmoll und Eckhard Sauer

## **3. Adventssonntag, 15. Dezember 2019**

- So., 15.12. 9:15 Eucharistiefeier  
Kollekte: für die Messdienerarbeit
- Di., 17.12. 8:30 Eucharistiefeier mit monatlichem Totengedenken
- Mi., 18.12. 19:30 Abendlob am Mittwoch, „In die Stille gehen“
- Do., 19.12. 8:10 Adventsgottesdienst Grundschule Icker
- Fr., 20.12. 10:00 Adventsgottesdienst Grundschule Vehrte

## **4. Adventssonntag, 22. Dezember 2019**

- So., 22.12. 9:15 Eucharistiefeier, anschl. EWAK-Verkauf  
Kollekte: Kirchenschmuck
- 10:15 einBlick auf die Krippe (30 Minuten mit dem KiWi-Team)

## **Heiligabend, 24. Dezember 2019**

- Di., 24.12. 16:00 Krippenfeier (Rhythmics/Projektgruppe)  
Kollekte: Weltmission der Kinder
- 22:00 Christmesse (Icker Kantorei/Familienmesskreis)  
Kollekte: ADVENIAT

## **Weihnachten – Hochfest der Geburt des Herrn, 25. Dezember 2019**

- Mi., 25.12. 9:15 Eucharistiefeier  
Kollekte: ADVENIAT
- 10:30 Hauskommunion (bitte im Pfarrbüro melden)



## Gottesdienstzeiten

---

### **Hl. Stephanus Fest (2. Weihnachtstag), 26. Dezember 2019**

Do., 26.12. 9:15 Eucharistiefeier (Schola Cantorum)  
Kollekte: Weltmissionstag der Kinder

### **Fest der Heiligen Familie, 29. Dezember 2019**

So., 29.12. 9:15 Eucharistiefeier  
Kollekte: Heizkosten Pfarrheim

### **Silvester, 31. Dezember 2019**

Di., 31.12. 16:00 Jahresschlussmesse (Taktstreicher)  
Kollekte: Heizkosten Kirche

### **Hochfest der Gottesmutter Maria (Neujahr), 1. Januar 2020**

Mi., 01.01. keine Heilige Messe  
10:45 Eucharistiefeier in Belm, St. Josef  
Fr., 03.01. 9:30 Hauskommunion

### **2. Sonntag nach Weihnachten, 5. Januar 2020**

So., 05.01. 10:45 Sternsinger Gottesdienst (Schola Cantorum/Sternsinger)  
Kollekte: Sternsinger Aktion

### **Erscheinung des Herrn Hochfest, 6. Januar 2020**

Mo., 06.01. 8:30 Eucharistiefeier (Pfarrkirche Belm)  
Di., 07.01. 8:30 Eucharistiefeier kfd, anschließend Frauenfrühstück  
Kollekte: Frauenmissionswerk  
Mi., 08.01. 19:30 Abendlob am Mittwoch, Gestaltung: Abendlobteam:  
Do., 09.01. 14:30 Seniorengottesdienst, anschl. Tannenbaum-Singen

### **Taufe des Herrn Fest, 12. Januar 2020**

So., 12.01. 9:15 Eucharistiefeier, anschl. EWAK-Verkauf  
Kollekte: Für kirchliche Gebäude  
Di., 14.01. 8:30 Eucharistiefeier  
Mi., 15.01. 19:30 Abendlob am Mittwoch, Gestaltung: Schola Cantorum  
Sa., 18.01. 15:30 Tauffeier

### **2. Sonntag im Jahreskreis, 19. Januar 2020**

So., 19.01. 9:15 Eucharistiefeier  
Kollekte: Familienseelsorge  
15:30 Taufsegnungsgottesdienst in Belm, St. Josef  
Di., 21.01. 8:30 Eucharistiefeier  
Mi., 22.01. 19:30 Abendlob am Mittwoch, Gestaltung: PGR,  
anschl. Pfarrgemeinderatssitzung



**3. Sonntag im Jahreskreis, 26. Januar 2020**

So., 26.01.	9:15	Eucharistiefeier Kollekte: Heizkosten
	10:15	einBlick auf die Emmaus Kapelle
Di., 28.01.	8:30	Eucharistiefeier mit monatlichem Totengedenken
Mi., 29.01.	19:30	ökumenisches Abendlob in der Johanneskirche in Vehrte anschl. ökumenisches Seminar im Gemeindehaus (Vehrte)

**Krippenspiel - Heilig Abend um 16 Uhr**

„Hier im Stall ist es ganz schön eng“.... klingt es mir noch im Ohr vom letzten Jahr! Ja, eng ist es nicht nur im Stall, sondern auch im Chorraum, wenn Wirtsleute, Hirten, Maria und Josef und die Engel sich bei den Proben „ihren Platz“ suchen und auch der Herold und der Evangelist noch durchkommen möchten. Aber Enge bringt auch Nähe mit sich und führt die Spieler jedes Jahr zu einer neuen Gemeinschaft zusammen. So trifft sich die „Projektgruppe Krippenspiel“ (mit wechselnden Mitspielern!) bereits seit 2003 und probt für die Verkündigung der Weihnachtsbotschaft am Heiligen Abend.

Noch enger ist es auf dem Orgelboden, wenn zahlreiche Rhythmic Kids Kinder sich dort ihren Platz suchen und kräftig proben. Seit 2006 hat die musikalische Leitung beim Krippenspiel Brigitte Roberts-Schmoll. Unterstützt wird sie von ihrem Mann Michael und ihrem Team Lydia Meier zu Farwig, Lisa Schnieder und Ulla Grave-Düvel. Danke, dass all diese (Projekt)-Gruppen so treu und nachhaltig diesen Dienst der Verkündigung – nicht nur in der Weihnachtszeit - ausüben

Neben den bewährten Teams der letzten Jahre als „Hirten“, „Wirtsleute“ oder „Engel“ sind neue Mitspieler/innen ab der dritten Klasse herzlich willkommen. Anmeldungen bei Schwester Anne. [anne.voss@bistum-osnabrueck.de](mailto:anne.voss@bistum-osnabrueck.de)

Die Proben sind ab dem 6. Dezember jeweils freitags um 18 Uhr in der Kirche, damit bis Heilig Abend alle ihre Töne und Rollen auswendig können.

Weitere Vorbereitungstermine sind:

freitags: 13. Dezember; 20. Dezember und 23. Dezember

Am Hl. Abend ist es dann um 16 Uhr soweit. Die Weihnachtsbotschaft wird erzählt, gespielt und gesungen.

Wir laden alle Familien mit ihren Kindern zur Krippenfeier herzlich ein.

In dieser Feier können die Kinder auch ihr Opferkästchen für bedürftige Kinder zur Krippe bringen.

*Für die Projektgruppe Krippenspiel Schwester Anne Voß*

**Hausbesuch und Hauskommunion zu Weihnachten**

Zu Weihnachten wird der Besuchsdienst alle kranken und älteren Menschen unserer Gemeinde besuchen, die den Weg zur Kirche nicht mehr schaffen können. Wie in den vergangenen Jahren backen die Erstkommunionkinder dafür Plätzchen und basteln Grußkarten, die das Besuchsteam überbringen wird. Wenn Sie noch



## Aus der Pfarrgemeinde

---

nicht zu dem Kreis der „Besuchten“ gehören, melden Sie sich gerne im Pfarrbüro. Am 1. Weihnachtstag bringen Eucharistiehelfer die Hauskommunion. Auch dazu laden wir herzlich ein und bitten um Anmeldung im Pfarrbüro.



### **Adveniat Kollekte am Hl. Abend und Weihnachten.**

Spendenquittung auf Wunsch im Pfarrbüro. Infoblatt liegt den KirchenSpuren bei.

### **Krippenopfer der Kinder**

Bitte das Sparkästchen für „Kinder in Not“ zur Krippenfeier mitbringen.

## **ökumenisches Seminar**



„Du brauchst Gott weder hier noch dort zu suchen; er ist nicht weiter als vor der Tür des Herzens. Dort steht er und harrt und wartet.“ Meister Eckhart schrieb und predigte das vor 700 Jahren. Mit Jesus selbst teilte er die Erfahrung eines nahen Gottes, der den Menschen tröstet und leitet - wenn er sein Herz öffnet und diesen nahen Gott einlässt.

Ist das heute noch so? Was verstellt uns modernen Menschen den Zugang zu dieser unmittelbaren Glaubenserfahrung? Im Ökumenischen Seminar wollen wir uns an drei Abenden im Januar und Februar 2020 in Vehrte und Icker auf die SpurenSuche machen zu den Quellen des Glaubens, den spirituellen Schätzen der Konfessionen:

Jeweils vor den Seminarabenden findet um 19:30 Uhr in der Johanneskirche Vehrte (am 29. Januar und 19. Februar) bzw. am 5. Februar in der Emmaus Kapelle ein Abendlob statt, das sich auf das Thema des Abends bezieht und zu praktischen Übungen für Stille und Gebet einlädt.

### 1. Abend:

Beten mit Leib und Seele. Einführung ins Herzensgebet und weitere Angebote christlicher Meditation

Referentin: Pastorin Doris Jäger, Kapelle der Stille Osnabrück

Termin: Mittwoch, 29. Januar 2020, 20:15 Uhr

Ort: Vehrte, Gemeindehaus

Wir laden Sie herzlich ein

Simon Kramer

(Pastor der evang.-luth. Johanneskirchengemeinde Vehrte)

Stefan Jeckel

(Leiter des Katholischen Bildungswerks Icker)

## Verabschiedung Hubert Kahmann - Nachfolgerin wird Maria Brinkmann

Eucharistiehelfer der ersten Stunde

Mehr als 35 Jahre hat Hubert Kahmann den Dienst als Eucharistiehelfer in unserer Gemeinde wahrgenommen.

Nun wurde er bei der alljährlichen Planaufstellung im Kreis seiner „Mitreiter“ von Pfarrer Arnold Kuitert und Schwester Anne verabschiedet.

Seine Nachfolgerin wird Frau Maria Brinkmann. Sie ist vor knapp zwei Jahren mit Pfarrer Josef Ahrens in unsere Gemeinde gezogen.

Die Aufgabe als Eucharistiehelferin hat sie bereits in ihren früheren Wohnorten wahrgenommen. Wir heißen Frau Brinkmann herzlich im Kreis der Liturgischen Dienste willkommen und sagen Herrn Kahmann nochmals herzlichen Dank für seinen jahrelangen Einsatz in unserer Gemeinde.



Hubert Kahmann, Maria Brinkmann und Pfarrer Arnold Kuitert

Foto: Schwester Anne Voß

## Icker is(s)t gut

Brauchen Sie noch ein Weihnachtsgeschenk? Wie wärs mit „Icker is(s)t gut?“ Bestimmt haben die Menschen Freude daran, denen Sie es schenken und vor allem kann „unser Brunnen in Afrika“ weitergebaut werden, da der Erlös dem Icker Brunnenprojekt zugutekommt. Das Kochbuch mit einfachen Rezepten, wie es im Untertitel heißt, ist jederzeit im Pfarrbüro für 6,95 € erhältlich.





## – was sagt die Kirche zum Klimawandel?



Die Diskussion über die Folgen des Klimawandels ist allgegenwärtig. Sie begegnet uns in den Medien und im persönlichen Umfeld. Mittlerweile ist die Dringlichkeit des Themas auch in der politischen Auseinandersetzung und Entscheidungsfindung angekommen. Man ist fast versucht zu sagen: endlich! Die Fakten und Szenarien sind seit Jahrzehnten bekannt. 1972 wurde für den Club of Rome ein Bericht erstellt mit dem vielsagenden Titel „Die Grenzen des Wachstums“. Hier (1972!) wurde zu ersten Mal dokumentiert, dass die Lebensweise und Wirtschaftsform der westlichen Industrieländer die Erde ausbeuten und letztlich durch einen menschengemachten Klimawandel die Erde zerstören werden. Die wissenschaftlichen Erkenntnisse sind eindeutig und niederschmetternd.

### **Wenn wir so weitermachen, droht unsägliches Leid**

Erst jüngst (Anfang November) haben mehr als 11.000 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus 153 Ländern in einer gemeinsamen Erklärung vor einem weltweiten „Klima-Notfall“ gewarnt. Wenn sich das menschliche Verhalten nicht grundlegend und anhaltend verändere, sei „unsägliches menschliches Leid“ nicht mehr zu verhindern, heißt es in der Erklärung. Demgegenüber gehen die abweichenden Einzelmeinungen, die

diese Position in Frage stellen, auf eindeutig identifizierbare Interessen zurück. Meist sind die Auftraggeber aus der Industrie, die kein Interesse an einer Regelung haben, die zum Klimaschutz notwendig wäre. Die reale Bedrohung durch die Katastrophe, auf die wir zusteuern, ist offensichtlich und wissenschaftlich belegt. Jetzt drohen durch den Klimawandel Prozesse ausgelöst zu werden, die die Erwärmung der Erdtemperatur unumkehrbar machen. So taut jetzt der Permafrostboden auf und gibt zusätzlich CO<sub>2</sub> und Methan in die Atmosphäre ab, das nicht mehr in einem Permafrostboden zurück gebunden werden kann. Es gibt mehrere solcher Kippunkte, die nur verhindert werden können, wenn wir jetzt Maßnahmen ergreifen.

### **Die Jugend engagiert sich – aber die Kirche hält sich zurück**

Greta Thunberg hat mit ihrer Protestaktion die jüngere Generation aufgerüttelt. Seitdem protestieren viele mit der Aktion „Fridays für Future“, weil sie erkannt haben, dass die Eltern- und Großelterngeneration dabei ist, die Zukunft der Jüngeren zu zerstören. Dies hat entscheidend zu der breiteren gesellschaftlichen Diskussion beigetragen, die wir derzeit führen.

Und die Katholische Kirche? Man vermisst in dieser Diskussion Vertreterinnen und Vertreter der Kirche. Wo nehmen Bischöfe an dieser Diskussion teil?

Warum sind keine Bischöfe auf den „Fridays for Future“-Aktionen zu finden? Wir klagen schon lange, dass die junge Generation nicht mehr in die Kirche geht. Hier hätten wir die Chance, ihr zu zeigen, dass wir uns für sie interessieren und sie ernst nehmen. Es bräuchte eine eindeutige und öffentliche Parteinahme. Dabei liegen zahlreiche Dokumente und Stellungnahmen der Katholischen Kirche vor, die sich lesen, als hätten Aktivistinnen und Aktivisten der „Fridays for Future“-Bewegung sie geschrieben. Es lohnt sich, auf der Internetseite der Deutschen Bischofskonferenz nachzusehen. Seit Jahrzehnten erscheinen regelmäßig Stellungnahmen, die den Einsatz für Umweltschutz und gegen den Klimawandel einklagen, ohne dass etwas passieren würde – und ohne dass das überhaupt jemand in der Öffentlichkeit wahrnehmen würde. Vor allem aber hat Papst Franziskus mit seiner Enzyklika „Laudato si“ 2015 eindeutig Stellung bezogen und Partei ergriffen. Dabei legt er zunächst eine gründliche Auseinandersetzung mit Umweltzerstörung und Klimawandel vor, bevor er u. a. vom Begriff des Gemeinwohls her scharfe Kritik übt. Umwelt- und Klimaschutz sind eine Frage der Gerechtigkeit gegenüber den Schwachen und Armen, aber auch gegenüber der jungen Generation und den zukünftigen Generationen:

### **Die Erde ist Gottes Geschenk an uns und die, die nach uns kommen**

„Der Begriff des Gemeinwohls bezieht

auch die zukünftigen Generationen mit ein... Ohne eine Solidarität zwischen den Generationen kann von einer nachhaltigen Entwicklung keine Rede mehr sein. Wenn wir an die Situation denken, in der der Planet den kommenden Generationen hinterlassen wird, treten wir in eine andere Logik ein, in die des freien Geschenks, das wir empfangen und weitergeben. Wenn die Erde uns geschenkt ist, dann können wir nicht mehr von einem utilitaristischen Kriterium der Effizienz und der Produktivität für den individuellen Nutzen her denken. Wir reden hier nicht von einer optionalen Haltung, sondern von einer grundlegenden Frage der Gerechtigkeit, da die Erde, die wir empfangen haben, auch jenen gehört, die erst noch kommen.“ (159)

Letztlich steht dahinter der Gedanke, dass unser Umgang mit der Welt als Schöpfung Gottes nicht zu trennen ist von unserem Umgang mit Gott. „Das Universum entfaltet sich in Gott, der es ganz und gar erfüllt. So liegt also Mystik in einem Blütenblatt, in einem Weg, im morgendlichen Tau, im Gesicht des Armen.“ (233)

Gerade wenn wir Weihnachten feiern, dann feiern wir das unbedingte „Ja“ Gottes zum Menschen und seiner Schöpfung. Das müsste uns alle, vom Bischof zu den einzelnen Gemeindemitgliedern, stärker verpflichten, entsprechend auch laut unsere Meinung zu Umweltzerstörung und Klimawandel zu sagen.

*efa*



## 2 Grad - ein klimatisches Musical

### Icker Musical 2020 auf der Zielgeraden

Stellen Sie sich vor, Vehrte liegt am Meer, weil die Meeresspiegel steigen – alles nur ein böser Traum oder realitätsnahe Zukunftsmusik? Mit der Klimaerwärmung und der manchmal vorherrschenden gesellschaftlichen Kälte beschäftigt sich das neue Musical der Icker Musical-Werkstatt.

Da können 2 Grad ganz schön viel sein, wenn ein radikaler Aussteiger, zwei Jugendforscher-Anwärter, eine Stadtgärtnerin mit umweltaktivistischer Ader und eine sture Paragraphenreiterin vor der Kulisse des Rathauses einer Kleinstadt aufeinandertreffen. Das wird auch musikalisch bunt!

Die Chorproben für das Musical-Projekt finden ab dem 7. Januar 2020 immer dienstags von 19:30 Uhr bis ca. 21:30 Uhr im Pfarrheim der kath. Kirchengemeinde Icker statt. Jeder, der Freude am Singen hat und bei diesem Projekt mitwirken möchte, ist herzlich dazu eingeladen.

Wir freuen uns, Sie bei den Aufführungen am Freitag, dem 20. März 2020 und am Samstag, dem 21. März jeweils um 19:30 Uhr begrüßen zu dürfen!

Karten gibt es ab dem 9. Februar nach der 9:15 Uhr Messe und im Pfarrbüro.

*Die Icker Musicalwerkstatt  
Iris Brink-Schwänzl*

---

## Neues aus der Bücherei

Das Buch startet gleich zu Beginn mit einer Beerdigung, wobei der Leser keine Ahnung hat, wie es zu dieser überhaupt kam und welche Rolle sie im Lauf der Geschichte noch spielen wird. Erst im nächsten Kapitel wird die Krimihandlung mit der Beerdigung verknüpft. Allerdings tauchen in diesen Folgekapiteln sehr viele Infos auf, die den Leser zwar sehr gut unterhalten aber eben auch verwirren. Man weiß nicht genau wie man die erhaltenen Informationen miteinander verknüpfen darf und soll. Spätestens ab der Mitte des Buches fragt sich der Leser, wie diese Geschichte jemals aufgelöst werden soll. Doch Maurer gelingt

eine einleuchtende, aber auch etwas absurde Auflösung des Krimis.

Die Absurdität in der Geschichte schmälert meiner Meinung nach den Lesegenuss nicht. Ganz im Gegenteil, wenn ich einen Maurer lese, erwarte ich sogar sehr innovative, etwas an den Haaren herbeigezogene, aber umso unterhaltsamere und lustige Einfälle. Mit einem klassischen Krimi hat „Im Grab schaust du nach oben“ also nur mehr am Rande zu tun.

Der Maurer hat mir jedenfalls eine unterhaltsame und abwechslungsreiche Lesezeit beschert!

*Annette Ziemann*



Immer ein Lichtlein mehr  
im Kranz, den wir gewunden,  
dass er leuchte uns so sehr  
durch die dunklen Stunden.

Zwei und drei und dann vier!  
Rund um den Kranz, welch ein Schimmer,  
und so leuchten auch wir,  
und so leuchtet das Zimmer.

Und so leuchtet die Welt  
langsam der Weihnacht entgegen.  
Und der in Händen uns hält,  
weiß um den Segen!

Matthias Claudius

Die Adventszeit ist für viele Menschen, trotz einer manchmal hektischen Vorbereitung auf Weihnachten, immer noch eine besondere Zeit, in der das Licht, das Zusammensein in der Familie und das Erinnern an „alte Bräuche“ eine wichtige Rolle spielen! So leben viele Menschen in den Advents- und Weihnachtstagen die Erfahrungen aus der Kindheit oder vermissen sie schmerzlich! Diese besondere Zeit kann auch die Frage stellen „Worauf warte ich eigentlich, was ist mir in meinem Leben wichtig und was will ich mit in das neue Jahr nehmen?“ In der Vorbereitung auf das Weihnachtsfest und zur Einstimmung auf das neue Jahr laden wir Sie herzlich zum Abend-

lob am Mittwoch ein.

Eine gesegnete Advents – und Weihnachtszeit und Gottes Segen zum neuen Jahr wünschen wir Ihnen von Herzen!

*Für das Abendlobteam  
Andrea Glüsenkamp*

Nachfolgend die Termine und die Verantwortlichen für die Gestaltung des Abendlobs in den nächsten Wochen.  
Herzliche Einladung!

4. Dezember 19:30 Uhr,  
Gestaltung: Pfarrgemeinderat,  
anschl. Adventsfeier Pfarrgemeinderat  
und Kirchenvorstand

11. Dezember 19:30 Uhr,  
Gestaltung: A. Glüsenkamp / G. Bolte,  
Musik: Michael Schmoll, Eckhard Sauer

18. Dezember 19:30 Uhr,  
Gestaltung: Margret Wessel,  
„In die Stille gehen“

8. Januar 2020 19:30 Uhr,  
Gestaltung: Christoph Pahlitzsch

15. Januar 2020 19:30 Uhr,  
Gestaltung: Schola Cantorum

22. Januar 2020 19:30 Uhr,  
Gestaltung: PGR, anschl. PGR-Sitzung

29. Januar 2020 19:30 Uhr,  
ökumenisches Abendlob in Vehrte  
anschl. 1. Ökumene Abend in Vehrte  
Gestaltung: Pastorin Jäger



## Jugend Icker

### Spendenübergabe

Am 7. November durften wir eine Spende vom Forum Belmer Unternehmen entgegennehmen. Einmal jährlich werden Vereine aus der Gemeinde Belm ausgewählt, denen Einnahmen eines Standes auf der Belmer Kirmes zugutekommen.

Die Jugend Icker ist eine der insgesamt sieben glücklichen Auserwählten, die sich die Gesamtspendensumme von 3.850 € teilen. Unser Anteil in Höhe von 550 € wird in die Küchenausstattung des Zeltlagers fließen.

*Elena Lueske*



*Foto: Britta Hofmann*

### Gruppenwochenende 2020

Auch in dem kommenden Frühjahr findet unser alljährliches Gruppenwochenende statt. Dieses Jahr geht es vom 24. Januar bis zum 26. Januar 2020 wieder ins Dionysiushaus nach Holsten-Mündrup. Dort wollen wir ein Wochenende mit euch viele Spiele spielen!

Falls ihr Interesse habt, sprecht gerne eure Gruppenleiter der Gruppenstunde an. Anmeldungen bekommt ihr bei Ihnen oder in der Teestube. Weitere Informationen gibt es dann!

*Malin Thünemann*

### Tannenbaumaktion 2020

Im Januar werden wieder die Tannenbäume in Icker von der Jugend eingesammelt. Damit auch euer Baum eingesammelt wird, müsst ihr diesen am 11. Januar 2020 zu spätestens 10 Uhr an die Straße vor eurem Haus legen. Traditionell klingeln wir dann an eurer Haustür und bitten um eine kleine Spende, die unserer Jugendarbeit und dem Zeltlager zugutekommen soll. Die eingesammelten Tannenbäume dienen als Grundlage für unser jährlich stattfindendes Osterfeuer am Ostersonntag, wozu wir an dieser Stelle schon einmal herzlich einladen.

*Teresa Meier zu Farwig*

### Firmung

Ps 143,10: Lehre mich, deinen Willen zu tun; denn du bist mein Gott. Dein guter Geist leite mich auf ebenem Pfad.

Wer das Sakrament der Firmung empfängt, wird im kirchlichen Sinn erwachsen. Für die neuen Wege, die auch junge Katholiken gehen müssen – Ausbildung, Studium, Partnerschaft – ist Gottes Geist ein guter Ratgeber und Reisebegleiter.

Am Sonntag, dem 17. November haben sich acht junge Menschen aus Icker dafür entschieden, das Sakrament der Firmung gespendet zu bekommen.

You(R)Turn. – das war das Thema der Firmung und es war auch das Motto für unsere Vorbereitung auf diesen Tag. Sich auf seinen eigenen Weg machen und sich bewusstwerden, den Weg, der vor einem liegt, selbst gestalten zu können. Dabei sich aber auch im Klaren sein, dass es immer wieder Rückschläge geben wird, von denen man sich nicht einschüchtern lassen sollte.

Seit Aschermittwoch bereiteten sich die Jugendlichen auf diesen Tag vor. In verschiedenen Katechesen und Aktionen haben sie erfahren, was es heißt, den Weg Jesu weiter zu verfolgen und in ihrem Glauben bestärkt zu werden.

Nun ist die Vorbereitung vorbei und die Jugendlichen sollen ihren Weg gestärkt durch den Heiligen Geist weitergehen.

Ich wünsche allen Firmlingen und deren Familien alles Gute und Gottes reichen Segen für diesen Tag und den weiteren individuellen Weg.

Folgende Personen haben das Sakrament der Firmung empfangen:

Sophie Glandorf, Annika Knappheide, Marc Kohlmeyer, Leonie Krampf, Lilli Lübbe, Annika Oberwestberg, Leonie Schröder, Fabian Thiemann, Inga Thünnemann und Benedikt Vetter.



### Fahrt zur Gedenkstätte nach Esterwegen

Im Rahmen der Firmvorbereitungen sind wir mit einigen Firmlingen aus Belm und Icker zu der Gedenkstätte nach Esterwegen ins Emsland gefahren. In diesem ehemaligen Arbeitslager wurden in der Zeit des Nationalsozialismus viele Kriegsgefangene festgehalten. Neben einem spannenden Vortrag gab es noch eine Führung durch das anliegende Museum und die Außenanlagen der Gedenkstätte. Mit hohem Interesse waren alle bei dieser Veranstaltung dabei und es wurde deutlich, wie wichtig es ist, die Erinnerungskultur aufrechtzuerhalten.

*Lou Wellendorf*



### Messdiener\*innenaufnahme

Drei neue Messdiener\*innen wurden am 10. November für den Dienst an dem Altar aufgenommen. In einem schönen Sonntagsgottesdienst haben Emilian, Stölting, Hinnerk Witschel und Charlotta Hammerlage ihre gesegneten Plaketten überreicht bekommen. Wir freuen uns, dass ihr in die Gemeinschaft der Messdiener\*innen aufgenommen wurdet. Ein großes Dankeschön auch an Leon Hamacher und Larina Bolte, die die Übungstermine immer begleitet haben.



Die neuen Messdiener\*innen:  
Emilian Stölting, Hinnerk Witschel und  
Charlotta Hammerlage

### Save the Date. Nordwestdeutsche Ministrantenwallfahrt.

8.000 Messdiener\*innen kommen nach Osnabrück

Bald ist es soweit: Am 6. Juni 2020 werden in Osnabrück bis zu 8.000 Jungen und Mädchen zur 4. Nordwestdeutschen Ministrantenwallfahrt erwartet. Sie kommen aus den Bistümern Aachen, Essen, Hamburg, Hildesheim, Köln, Münster, Paderborn und Osnabrück. Das Treffen steht unter dem Leitwort „Ich glaub an Dich!“ und findet etwa alle vier Jahre statt. Die Teilnehmer\*innen erwartet ein buntes Begegnungsprogramm in der Osnabrücker Innenstadt mit Workshops, Musik und zahlreichen offenen Angeboten. Weitere Infos gibt es im zweiten Halbjahr 2019, die Anmeldephase startet Anfang 2020.



Liebe Kinder,  
bald beginnt die Adventszeit. Damit euch das Warten auf die  
Weihnachtstage nicht so schwerfällt, könnt ihr hier jeden Tag  
ab dem 1. Dezember ein Bild ausmalen.



Friederike Bolte

# ADVENTSKALENDER



### Montags:

- 09:00 - 12:00 Hobby-Handwerker (HHW's) (14tägig)  
14:00 - 16:00 Hobby-Gärtner (wechselnde Tage und Uhrzeit je nach Bedarf)  
17:30 - 18:30 Gruppe Mädels Klasse 7/8 (R. Plümer, M. Eichmeyer, A. Wichmann)  
18:00 Schach mit Helmut Gürtler und Wolfgang Flohre (14-tägig)

### Dienstags:

- 08:30 - 10:00 kfd -Messe und Frauen-Frühstück (1. Dienstag im Monat)  
10:00 Treffen der Hauptamtlichen  
16:30 - 18:00 Öffnungszeit Pfarrbüro  
16:45 - 18:00 Senioren – Gymnastik (Frauen)  
17:30 - 18:30 Gruppe Klasse 10 (Anna Eichmeyer, Luisa Meyer)  
18:30 - 19:30 Probe Schola Cantorum (nach Absprache)  
19:30 - 21:30 Probe Icker Kantorei

### Mittwochs:

- 16:45 - 17:30 Gruppe Klasse 4  
(L. Wellendorf, L. Schötz, L. Kleine, L. Hamacher, L. Bolte)  
18:15 - 19:15 Gruppe Klasse 9 (L. MzF, F. Glandorf, L. Weber, J. E. Schötz,)  
19:30 Jugendversammlung (1. Mittwoch im Monat)  
20:05 Taktstreicher (L. Meier zu Farwig)

### Donnerstags:

- 09:00 - 11:30 Öffnungszeit Pfarrbüro  
09:00 - 11:30 Krabbelgruppe (Jennifer Krampf)  
14:30 Seniorentreff (alle 4 Wochen)  
15:00 kfd-Gruppe 55plus (alle 4 Wochen)  
17:30 - 18:30 Gruppe Klasse 6 (Markus Wessel, Malin Thünemann, Celina Weber)  
17:00 - 18:30 Parkplatzgärtner (wechselnde Tage und Uhrzeit, nach Absprache)  
20:00 Öffentlichkeitsausschuss des PGR (2. Donnerstag im Monat)

### Freitags:

- 09:00 - 10:00 Senioren – Gymnastik (Männer)  
15:00 - 18:00 Öffnungszeit Pfarrbüro  
16:30 - 18:00 Öffnungszeit Bücherei (1. und 3. Freitag im Monat)  
15:45 - 16:30 Rhythmics Chorprobe Minis (ab 4 Jahre)  
16:30 - 17:15 Rhythmics Chorprobe Midis I (1.-2. Klasse)  
17:15 - 18:00 Rhythmics Chorprobe Midis II (3.-5. Klasse)  
17:15 - 18:15 Vorstand Notenschlüssel e.V. (letzten Freitag im Monat)  
18:00 - 19:00 Rhythmics Chorprobe Maxis (6.-9. Klasse)  
19:30 - 21:30 Bibelkreis Schwester Anne (1. Freitag im Monat)

### Sonntags:

- 10:30 – JuSe aktiv (alle 4 bis 6 Wochen im Wechsel sonntags oder werktags)



# Termine im Dezember

(Gottesdienste Seite 17-18)

Treffpunkt: Pfarrheim, sofern nichts anderes angegeben

- |      |          |       |   |
|------|----------|-------|---|
| So., | 1. Dez.  | 9:15  | Familiengottesdienst zum 1. Advent                          |
| So., | 1. Dez.  | 14:00 | Zeltlagerrunde 2020   |
| So., | 1. Dez.  | 16:45 | JuSe-aktiv, Kegeln und Grünkohlessen bei Beckmann           |
| Mo., | 2. Dez.  | 9:00  | Treffen der Hobby-Handwerker (HHW)                          |
| Mo., | 2. Dez.  | 16:00 | Sternsinger Vorbereitung Klassen 3 - 4                      |
| Mo., | 2. Dez.  | 17:00 | Sternsinger Vorbereitung Klassen 5 - 6                      |
| Mo., | 2. Dez.  | 18:00 | Sternsinger Vorbereitung Klassen 7 - 10                     |
| Mo., | 2. Dez.  | 20:00 | Kindermesskreis (Kim)                                       |
| Di., | 3. Dez.  | 8:30  | kfd-Messe, anschließend Frauenfrühstück                     |
| Di., | 3. Dez.  | 18:30 | Probe Schola Cantorum                                       |
| Mi., | 4. Dez.  | 19:30 | Abendlob, anschl. Adventsfeier PGR und KV                   |
| Do., | 5. Dez.  | 14:30 | Senioren-gottesdienst, anschl. Adventsfeier                 |
| Fr., | 6. Dez.  | 18:00 | Vorbereitungstermin Krippenfeier                            |
| Fr., | 6. Dez.  | 19:30 | Bibelkreis mit Schwester Anne (Pfarrhauskeller)             |
| Sa., | 7. Dez.  | 15:00 | Adventskaffee (kfd)   |
| Sa., | 7. Dez.  | 18:00 | offener Adventskalender am Pfarrhausfenster (kfd)           |
| So., | 8. Dez.  | 9:15  | Kolping-Gedenktag, anschl. Frühstück im Pfarrheim           |
| So., | 8. Dez.  | 17:00 | Adventskantate „Ein helles Licht geht auf“ / Icker Kantorei |
| Di., | 10. Dez. | 6:30  | Roratemesse, anschl. Frühstück im Pfarrheim                 |
| Di., | 10. Dez. | 20:00 | KinderKirchenTeam (KKT) Pfarrhaus-Keller                    |
| Mi., | 11. Dez. | 15:00 | Kartenspielen der Senioren                                  |
| Do., | 12. Dez. | 15:00 | kfd-Gruppe 55plus   |
| Do., | 12. Dez. | 16:00 | Krankenbesuchsteam  |
| Do., | 12. Dez. | 20:00 | Öffentlichkeitsausschuss-Sitzung (PGR)                      |
| Fr., | 13. Dez. | 18:00 | Probe Krippenspiel  |
| Fr., | 13. Dez. | 20:00 | Kreis aktiver Frauen (KaF)                                  |
| Mo., | 16. Dez. | 9:00  | Treffen der Hobby-Handwerker (HHW)                          |
| Di., | 17. Dez. | 18:30 | Probe Schola Cantorum                                       |
| Di., | 17. Dez. | 18:00 | offener Adventskalender, Grundschule Icker                  |
| Fr., | 20. Dez. | 14:00 | Krippenaufbau und Tannenbaumaufstellen                      |
| Fr., | 20. Dez. | 18:00 | Probe Krippenspiel  |
| So., | 22. Dez. | 10:15 | EWAK-Verkaufsstand vor der Kirche                           |
| So., | 22. Dez. | 10:15 | KiWi – einBlick auf die Krippe                              |
| Mo., | 23. Dez. | 18:00 | Generalprobe Krippenspiel                                   |
| Mo., | 23. Dez. | 19:00 | Familienmesskreis und Icker Kantorei                        |
| Sa., | 28. Dez. | 9:30  | Bundesweite Eröffnung der Sternsingeraktion am Dom          |



# Termine im Januar 2020

(Gottesdienste Seite 17-18)

Treffpunkt: Pfarrheim, sofern nichts anderes angegeben

- Do., 2. Jan. 16:00 Sternsinger Vorbereitung Klasse 3 - 4  
17:00 Sternsinger Vorbereitung Klasse 5 - 6  
18:00 Sternsinger Vorbereitung Klasse 7 - 10
- So., 5. Jan. 10:45 Sternsinger Gottesdienst, anschl. Hausbesuche
- Mo., 6. Jan. 9:00 JuSe aktiv Planungsteam
- Mo., 6. Jan. 19:00 Emmaus-Treff (Emmaus buten un binnen,-AK/)
- Di., 7. Jan. 8:30 kfd-Messe, anschl. Frauenfrühstück
- Mi., 8. Jan. 15:00 Kartenspielen der Senioren (Pfarrheim)
- Mi., 8. Jan. 20:15 Mum(m) Sitzung
- Do., 9. Jan. 14:30 Seniorengottesdienst, anschl. Tannenbaum-Singen
- Do., 9. Jan. kfd-Gruppe 55plus Fahrt ins Kino
- Do., 9. Jan. 20:00 Öffentlichkeitsausschuss-Sitzung (PGR)
- Fr., 10. Jan. 18:00 Bibelgespräch mit Schwester Anne
- Sa., 11. Jan. 9:00 Tannenbaum-Abholaktion in Icker
- So., 12. Jan. 10:15 EWAK-Verkaufsstand vor der Kirche
- Mo., 13. Jan. 20:00 Treffen KinderBibeltreff –Vorbereitungsteam
- Di., 14. Jan. 20:00 Erstkommunion Katechetinnen
- Mo., 20. Jan. 12:15 Abfahrt JuSe aktiv zur Werksbesichtigung (Parkplatz)
- Mi., 22. Jan. 19:30 Abendlob anschl. Pfarrgemeinderatssitzung
- Fr., 24. Jan. 17:15 Notenschlüssel e.V. (Pfarrhaus)
- Sa., 25. Jan. 14:00 KiBiTreff (KinderBibelTreff Klasse 5+6)
- So., 26. Jan. 10:15 einBlick auf die Emmaus Kapelle
- Mo., 27. Jan. 9:00 Treffen der Hobby-Handwerker (HHW)
- Mo., 27. Jan. 15:00 Seniorenteam
- Mo., 27. Jan. 18:00 Schach für Jung und Alt mit Helmut Gürtler/Wolfgang Flohre
- Mi., 29. Jan. 19:30 ökumenisches Abendlob, Kirche Vehrte
- Mi., 29. Jan. 20:00 ökumenisches Seminar, Gemeindehaus Vehrte

Ein Übersichtskalender mit den wichtigsten Terminen 2020 und den jeweiligen Ansprechpersonen für die einzelnen Gruppen, Vereine und Verbände liegt den KirchenSpuren bei.

## **Korrektur/Hinweis für den Jahres Kalender 2020:**

Die Gräbersegnung ist bereits am 1. November statt am 8. November.

Das St. Martinsspiel ist am 8. November statt am 15. November.

Der Song-Abend der Icker Kantorei findet nicht am 27. September sondern am 25. Oktober um 17 Uhr statt.

Bitte tragen Sie sich selbst diese Änderungen ein.



Außerdem

### **Mut zum Frieden**

Das Friedenslicht wird auf Initiative des Österreichischen Rundfunks (ORF) seit 1986 jedes Jahr durch ein anderes „Friedenslicht-Kind“ entzündet und dann mit dem Flugzeug von Betlehem nach Wien transportiert. Von dort bringen es Pfadfinderinnen und Pfadfinder am 3. Advent nach Deutschland. Die diözesane Aussendungsfeier findet am 15. Dezember um 14:30 Uhr im Dom statt. In unserer Pfarreiengemeinschaft wird das Friedenslicht ab Dienstag, 17. Dezember leuchten und kann dann von dort mitgenommen werden.



### **Ökumenische Gedenkfeier für „Sternenkinder“**

Anlässlich des „Weltgedenktes der Verstorbenen Kinder“ sind am Sonntag, dem 8. Dezember, 17 Uhr in der Kapelle des Krankenhauses St. Raphael Ostercappeln, Mütter und Väter, die ihr Kind viel zu früh verloren haben, sowie Angehörige und Freunde eingeladen, in diesem Gottesdienst ihrer Trauer und ihrem Mitgefühl Ausdruck zu geben – in dem Glauben, dass die Kinder in der Liebe Gottes geborgen sind. In Gemeinschaft möchten wir um Trost und neue Hoffnung bitten.

Nach der Gedenkfeier ist Gelegenheit zum Gespräch bei einer Tasse Tee.

Marion Heitling, Tel. 05473/29117

### **„Bühne frei“ - Grundschüler entwickeln ein Theaterstück -**

Im Rahmen meines Studiums der Theaterpädagogik arbeite ich seit September dieses Jahres mit Schüler-/Schülerinnen der dritten und vierten Klasse der Grundschule Icker an einem selbst entwickelten kleinen Theaterstück.

Zu Beginn unserer Arbeit befassten wir uns mit bekannten Märchen, die wir im weiteren Verlauf mit aktuellen Themen in kindgerechter Form miteinander verbunden haben.

Natürlich dürfen theaterpädagogische Übungen und Schauspielunterricht „im Kleinen“ nicht fehlen. Das Ergebnis unserer Arbeit möchten wir Ihnen präsentieren am 17. Dezember um 18 Uhr in der Grundschule Icker

Die Schüler-/Schülerinnen werden als bekannte Märchenfiguren mit Ihnen auf die Suche nach Lösungen gehen, um sich für den Erhalt der Natur einzusetzen.

Mit hoher Begeisterung und Kreativität sind die Schüler bei der Arbeit.

Die Spannung wächst und wir sind zuversichtlich, dass wir Ihnen in kleinen Szenen die Gedanken und Ideen der Kinder zeigen können!

Seien sie gespannt! Herzliche Einladung,

*Larissa Glüsenkamp*